

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Othello

**Verdi, Giuseppe
Boito, Arrigo**

Mailand [u.a.], [ca. 1890]

Szene V

[urn:nbn:de:bsz:31-84743](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-84743)

OTHELLO
Da?! Himmel, dir dank'ich!!

(mit Schauern)

O Pein!

Unsel' ge Marter!!

JAGO

Geduld nur! da verbergt Euch!

(er zieht Othello schnell in den Hintergrund zur Linken, wo der Erker sich befindet, läuft dann auf den Säulengang zu, und stösst mit dem eben eintretenden Cassio zusammen)



FÜNFTE SCENE.

Othello, verborgen. Jago und Cassio.

JAGO

Hierher! Hier stört uns Niemand. Nun, Hauptmann,
Es geht vortrefflich.

CASSIO

Schuld ist dieser Titel,
Dass es nicht gut mir geht.

JAGO

Nur Muth! die Sache,
Du weisst es ja, liegt in den besten Händen.

CASSIO

Ich glaubte Desdemona hier zu finden.

OTHELLO
(versteckt)

(Er spricht von ihr.)

CASSIO

Ich hätte gern erfahren,
Ob die verheiss'ne Gnade sie erwirkte.

JAGO
(heiter)

So warte! inzwischen magst du mir von deinen Schwänken
Erzählen, denn du plauderst gerne. Sage,
Wie steht's mit deiner letzten Flamme?

(er zieht Cassio dicht an die vorderste Säule des Peristyls)

CASSIO

Mit wem?

JAGO

(sehr leise)

Mit Bianca.

OTHELLO

(Er lacht schon!)

CASSIO

Thorheit!

JAGO

Sie kann verliebte
Aeugeln machen.

CASSIO

Das ist zum Lachen!

JAGO

Lachen und Siegen!

CASSIO

(lacht)

Siegen und lachen -
So halt' ich's gerne,
Nicht unterliegen!

Ha, ha!

JAGO

(wie oben)

Ha, ha!

OTHELLO

(O dieses Lachen
Will das Herz mir zerschneiden!
Nacht meiner Leiden,
Dir leuchtet kein Stern!)

CASSIO

Die Küsse wollen
Frisch nur mir schmecken.

JAGO

Seht mir den Kecken!

CASSIO

Sie mag sich trollen!

JAGO

Was Neues reizt
Den lüsternen Herrn,
Hab'ich's getroffen?

CASSIO

Ha, ha!

JAGO

Ha, ha!

OTHELLO

(O dieses Lachen
Will das Herz mir zerschneiden!
Nacht meiner Leiden,
Dir leuchtet kein Stern!)

CASSIO

's ist meine Weise,
Ich sag'es offen.
Wisse...

JAGO

(sehr leise)

Reden wir leise,
Ich höre.

CASSIO

sehr leise, während Jago ihn weiter von Othello fortzieht
(nur einzelne Worte sind zu verstehen)

Jago, es hausen ja
Wand an Wand wir...

.

(die Worte verlieren sich)

OTHELLO

(näht sich mit Vorsicht, um besser zu hören)

(Jetzt giebt er Kunde
Von Ort und Stunde...)

CASSIO

(fährt fort mit leiser Stimme zu erzählen)

.
Von fremder Hand mir...

.

(die Worte verlieren sich wieder)

.

OTHELLO

(Nichts Gewisses vernahm ich...
Weh mir! Ich lauschender Thor!
Ach, wohin kam ich?!)

CASSIO

Ein Prachtgewebe...

(wie oben)

JAGO

Sehr seltsam, so wahr ich lebe!

OTHELLO

(Jetzt schleich'ich näher,
Jago winkt dem Späher.)

(langsam und vorsichtig schleicht sich Othello Schritt für Schritt, von den Säulen
gedeckt, näher an die Beiden heran)

JAGO

(leise)

Von einer Fremden?

(laut)

Possen!

CASSIO

In Wahrheit.

(Jago bedeutet Cassio noch weiter leise zu reden)

Wenn ich nur wüsste,
Wer's dort verloren!...

JAGO

(Othello schnell von der Seite anblickend - zu sich)

(Er spitzt die Ohren.)

(zu Cassio mit lauter Stimme)

Wo hast du's?

CASSIO

(zieht das Taschentuch der Desdemona aus dem Brustlatz)

Sieh' nur!

JAGO

(das Taschentuch nehmend)

Ein wahres Wunder!

(beiseite)

(Othello lauert,
Und er fängt Feuer
Wie mürber Zunder.)

(er verneigt sich scherzhaft vor Cassio und hält die Hände auf dem Rücken, damit Othello das Taschentuch betrachten könne)

Ich gratulire,
Mein Herr, auf's beste.
Seltene Gäste
Kehren bei Euch ein.

OTHELLO

(näht sich, von der ersten Säule gedeckt, hinter Jagos Rücken dem Taschentuch)

(Ihr Tuch ist's! kein Zweifel!
O Tod und Teufel!)

JAGO

(Othello lauert.)

OTHELLO

(mustert, hinter der Säule versteckt, das in Cassio's Händen befindliche Taschentuch auf das Genaueste)

Fort auf immer mit Lieb und
[Pein!

Das Herz gefror mir zu Eise.

Verrathen, ha verrathen! Die

[Beweise

Sind klar wie Sonnenschein.

JAGO

(zu Cassio auf das Taschentuch weisend)

Siehe, dein Schätzchen

Machte dies Ding,

Dass in dem Netzchen

Dein Herz sich fing'.

Wohl auf und nieder

Zappelt's mit Bangen,

Wird doch nicht wieder

Hinausgelangen.

Siehe, dein Schätzchen

Machte dies Ding,

Dass in dem Netzchen

Dein Herz sich fing'.

CASSIO

(das Taschentuch betrachtend, das er Jago wieder abgenommen)

O zierliches Linnen,

Wer mochte dich spinnen?

Wer hat dich gewoben

Mit emsigem Fleiss?

Für Elfen ein Röckchen,

Und gleich einem Flöckchen

Vom Himmel dadoben

So duftig und weiss.

(Trompeten hinter der Bühne, dann ein Kanonenschuss)

(Othello ist in den Erker zurückgekehrt)

JAGO

Horch, die Trompeten! Sie melden die Ankunft
Der venetianischen Galeere. Drum fort jetzt!

(Trompetensignale von verschiedenen Seiten)

Rings von der Festung ertönen die Signale.
Wenn du nicht willst, dass dich Othello findet,
So fliehe.

CASSIO

Lebwohl denn!

JAGO

Fort!

(Cassio verschwindet schnell im Hintergrunde)

